IU Internationale Hochschule

Weiterbildung: "Software Engineering - Python"

Modul: DLMCSPSE01_D - Projekt: Software Engineering

Tutor: Prof. Dr. David Kuhlen



Prüfungsleistung: Portfolio

Projektdokumentation

Eingereicht am 11.06.2025.

Verfasser:

Djahan Bayrami Latran Denninger Straße 198 81927 München

E-Mail: djahan.latran@gmail.com
Matrikelnummer: UPS10672478

1. Projektübersicht

Die Idee zum Projekt entstand durch Bearbeitung des Moduls "Algorithmik", bei dem im

Skript unter anderem die Vorgehensweise diverser gängiger Algorithmen (bspw.

Bubble-Sort, Selection-Sort, Depth-First-Search, usw.) beschrieben wurde. Zwar gab es

Tabellen zur besseren Veranschaulichung der Konzepte, jedoch waren diese zum Teil

trotzdem schwer nachzuvollziehen.

Ziel des Projekts ist es, eine unter Windows lauffähige Applikation mit GUI zu entwickeln, die

durch grafische Veranschaulichung in Form von Animationen und Interaktivität zu einem

besseren und schnelleren Verständnis der Abläufe verschiedener Algorithmen beiträgt.

Der Nutzer soll in der Lage sein, aus einer Liste von Algorithmen zu wählen, deren Ablauf

visuell zu beobachten und selbst Parameter zu verändern, wie beispielsweise die Größe

eines zu sortierenden Arrays oder die Geschwindigkeit der Laufzeit. Abhängig vom

jeweiligen Algorithmus soll immer die passendste Darstellung zum bestmöglichen

Verständnis der Abläufe gewählt werden. Das angestrebte Ergebnis soll eine

GUI-Anwendung zu Lernzwecken sein, die dem Nutzer ein solides Wissen über die

Funktionsweise diverser Algorithmen durch grafische Darstellung vermitteln soll.

2. Risikomanagement

Technische Risiken:

• Logikfehler in Algorithmen: Die Algorithmen könnten Logikfehler in der

Implementierung enthalten, weshalb es wichtig ist, frühzeitige Tests durchzuführen,

um die Richtigkeit zu gewährleisten.

Eintrittswahrscheinlichkeit: Mittel

Schadensausmaß: Sehr hoch

• Performanceprobleme der Algorithmen: Bei der Implementierung der Algorithmen

sollte nicht nur die Richtigkeit getestet werden, sondern auch die Performance bei

großen Eingabemengen. Dabei sollte darauf geachtet werden, effiziente

Datenstrukturen zu verwenden, damit die Applikation flüssig läuft.

Eintrittswahrscheinlichkeit: Mittel

Schadensausmaß: Hoch

Fehlerbehandlung mangelhaft: Durch falsche Eingaben könnte die grafische

Darstellung nicht funktionieren oder abstürzen. Simple Fehler wie beispielsweise

Indexfehler oder andere ungültige Eingaben würden die Applikation zwecklos

machen. Um dem entgegenzuwirken, sollte eine saubere und umfangreiche

Fehlerbehandlung und Fehlermeldungen eingebaut werden.

2

Eintrittswahrscheinlichkeit: Niedrig (da Benutzer keine individuellen direkten

Eingaben tätigen kann)

Schadensausmaß: Sehr hoch

• Speicher/Ressourcenverbrauch der grafischen Darstellung: Es besteht das

Risiko, dass durch die grafische Darstellung und ihrer Frame-basierten

Aktualisierung zu viel Speicher und Ressourcen verwendet werden. Dies könnte zu

unerwarteten Abstürzen der Applikation führen. Es sollte darauf geachtet werden,

eine passende und etablierte Bibliothek oder Framework für die grafische Darstellung

zu verwenden, deren genutzte Datenstrukturen auf diesen Use-Case optimiert sind.

Eintrittswahrscheinlichkeit: Niedrig

Schadensausmaß: Mittel

Probleme bei Integration eines Fenster mit grafischen Animationen in ein GUI:

Die Integration eines Fensters, das Grafiken generiert in ein GUI, könnte potentielle

Probleme auslösen . Hier müsste recherchiert werden, ob für die beiden Funktionen

unterschiedliche Threads verwendet werden sollten, damit diese unabhängig

voneinander laufen. Dadurch könnte gewährleistet werden, dass das GUI

reaktionsfähig bleibt, auch wenn das Grafikfenster ein Problem hat. Bei Verwendung

von unterschiedlichen Bibliotheken für die Funktionen sollte auf die Kompatibilität

dieser geachtet werden.

Eintrittswahrscheinlichkeit: Hoch

Schadensausmaß: Sehr Hoch

Management Risiken:

Unklarheiten in der Anforderung: Da die Applikation theoretisch unbestimmt viele

Darstellungsmöglichkeiten und Algorithmen beinhalten könnte, besteht das Risiko,

dass das Projekt unkontrolliert wächst oder zu komplex wird. Um dem

entgegenzuwirken, sollte der Umfang von Anfang an klar definiert im

Anforderungsdokument festgelegt werden.

Eintrittswahrscheinlichkeit: Hoch

Schadensausmaß: Hoch

Nutzer ignorieren: Die Anwendung könnte Ihren Sinn und Zweck verfehlen, wenn

nicht auch Feedback von den zukünftigen Nutzern (in diesem Fall dem Tutor) während der Entwicklungsphase eingeholt wird. Dadurch wird sichergestellt, dass die

Anwendung eine Nutzergruppe anspricht und deren Anforderungen erfüllt.

Eintrittswahrscheinlichkeit: Gering

Schadensausmaß: Hoch

3

 Unrealistische Zeitplanung/Auftreten von unerwarteten Problemen: Der Aufwand zur Umsetzung der geplanten Idee könnte unterschätzt werden. Erfahrungsgemäß können sich außerdem unerwartete Probleme während der Bearbeitung ergeben, die in der Kalkulation der Zeitplanung nicht berücksichtigt wurden. Aus diesem Grund sollte in die Konzeptionsphase besser zu viel als zu wenig Zeit investiert werden

Eintrittswahrscheinlichkeit: Hoch

Schadensausmaß: Mittel

 Zeitmangel durch nebenberufliche Weiterbildung: Da das Projekt nebenberuflich durchgeführt wird, kann es zu zeitlichen Verzögerungen, verursacht durch den Hauptberuf kommen. Durch eine ausführliche Vorplanung und nachholen der Stunden an Wochenenden wird versucht, dies bestmöglich zu verhindern.

Eintrittswahrscheinlichkeit: Sehr hoch

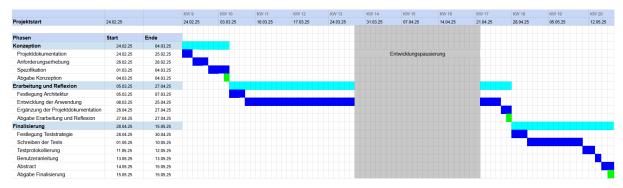
Schadensausmaß: Mittel

3. Link zum Github-Repository

https://github.com/djahan-latran/algorithm_visualizer

4. Zeitplan

alter Zeitplan zu Abgabe Phase 1:



aktualisierter Zeitplan zu Abgabe Phase 2:

